



The Dreamstall

A holistic approach in freestall design



Erstes Liegeboxensystem der Welt, bei dem die Kühe eine natürliche Steh- oder Liegeposition einnehmen können



Patent erteilt

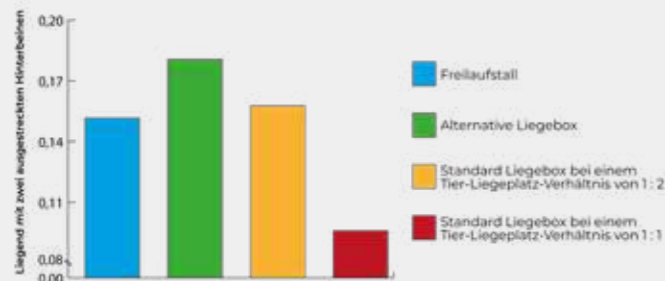


Forschungspapier „A Freestall reimagined“, University of British Columbia

Die Forscher an der kanadischen University of British Columbia haben in einer aktuellen Studie dokumentiert, welche Auswirkungen verschiedene Aufstallungsformen auf die Liegezeiten und die für die Kuh angenehmen Liegepositionen haben. Durch Abänderung einer traditionellen Liegebox wurde ein alternativer Stallungsbereich entwickelt, der an Ketten aufgehängte Holzbretter als flexible Trennelemente enthielt, um die Liegefläche zu vergrößern.



Dabei wurde festgestellt, dass Liegepositionen mit ausgestreckten Läufen oder mit angezogenem Kopf am seltensten in konventionellen Liegeboxen vorkommen. Vor allem waren diese Positionen in der alternativen Liegebox und in der freien Natur nicht eingeschränkt. Die Boxenhygiene hingegen war bei Liegeboxen am höchsten.



Die Forscher schlossen daraus, dass ein alternatives Boxendesign die für die Kuh angenehmen Bedingungen wie in der freien Natur schaffen kann und dabei eine Verbesserung der Boxenhygiene bewirkt. Man hoffte, dass diese Forschungsarbeit zur Entwicklung neuer Boxendesigns führen könnte, die den Komfort für die Kühe optimieren und für die Tierhalter gleichermaßen funktionieren.

Bron: A free stall reimagined, The University of British Columbia, 2021

Nach mehrjähriger Forschung hat Cowhouse International eine solche Box entwickelt, in der die Kuh Liegepositionen wie in der alternativen Box einnehmen kann und dabei eine Boxenhygiene wie bei konventionellen Liegeboxen erreicht wird.

Freuen Sie sich auf eine Reise in ein neues Universum mit The Dreamstall

Kühe sind die meistverbreiteten Nutztiere weltweit: Insgesamt leben auf landwirtschaftlichen Betrieben mehr als eine Milliarde Rinder. Für die Beweidung sind diese Tiere wie geschaffen: Das breite Maul mit den besonders ausgebildeten Zähnen ermöglicht die Aufnahme großer Grasmengen innerhalb kurzer Zeit. Sobald die Kuh satt ist, sucht sie sich einen sicheren Ort, an dem sie in Ruhe wiederkäuen kann. Doch auch Kühe in Stallhaltung benötigen diesen sicheren Ort zum Ruhen – wie in ihrer natürlichen Umgebung.

In jahrelanger Forschungsarbeit hat Cowhouse ein System entwickelt, das der Kuh ausreichend Platz für ihre natürlichen Körperpositionen bietet. Das neue Liegeboxensystem heißt „Dreamstall“ und gibt der Kuh im Stehen und Liegen allen Raum, den sie benötigt.

Dreamstall

„Dreamstall“ ist ein neues, ganzheitliches Liegeboxenkonzept. Es ist das weltweit erste Liegeboxensystem, bei dem die Kuh alle natürliche Steh- und Liegepositionen einnehmen kann. Einzigartig an diesem System ist beispielsweise, dass gänzlich auf das Nackenrohr und die Trennbügel verzichtet wird.

Anstelle des Nackenrohrs hat das System zwei kugelförmige Körper, in deren Zwischenraum die Kuh mit erhobenem Kopf stehen kann. Das ist wichtig, weil die Kuh ein eingeschränktes Sichtfeld hat und sich umschauchen möchte, um mögliche Gefahren durch natürliche Feinde einschätzen zu können.

„Die Kühe können sich mit ausgestreckten Läufen hinlegen, sodass keine Druckstellen entstehen und mehr Raum für das Euter bleibt.“

Die herkömmlichen Liegeboxenbügel wurden durch horizontale Führungsrahmen ersetzt, die die stehende Kuh in eine zentrale Standposition führen. Somit können die Kühe beim Abliegen die Liegefläche vollständig nutzen, ohne dass



die Boxen verschmutzt werden. Die Kühe können in jeder natürlichen Körperhaltung ruhen und sind dabei nicht durch Rohre oder benachbarte Kühe eingeschränkt.

Kugelkörper

Damit die Kuh in der Liegebox mit erhobenem Kopf stehen kann, wurde das Nackenrohr durch zwei kugelförmige Körper mit 40 cm Abstand zueinander ersetzt.

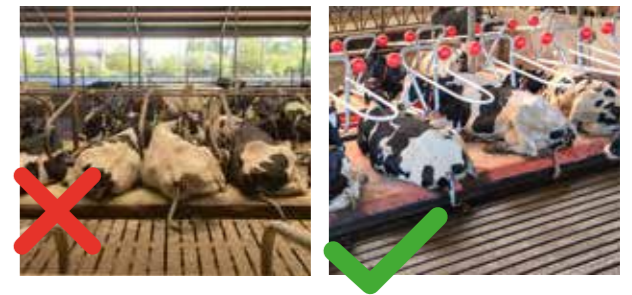
Beim Betreten der Box bleibt die Kuh an der richtigen Stelle stehen, sobald sie die beiden Kugelkörper mit den Schultern berührt. So kann sie mit allen vier Läufen in der Box stehen und dabei ihren Kopf ungehindert auf und ab bewegen. Die kugelförmigen Körper sind tierfreundlich und bieten zusätzlichen Komfort.



Führungsrahmen

Damit sich die Kuh in jeder natürlichen Position hinlegen kann, wurden die vertikalen Trennelemente durch horizontale Führungsrahmen ersetzt. Die einzelnen Rahmen sind jeweils 90 cm voneinander entfernt.

Wenn die Kuh die Liegebox betritt, steht sie mittig zwischen den beiden Führungsrahmen. Beim Hinlegen berührt sie keinerlei Trennelemente und findet eine Umgebung mit ausreichend Platz vor. Zur Optimierung des Kuhkomforts können sich die Führungsrahmen bei Kontakt mit der Kuh leicht nach oben bewegen. Das Dreamstall-System kann individuell aufgebaut werden. Stallhygiene ist kein Problem mehr. Wir empfehlen eine Boxenbreite von 140 bis 160 cm.





Cowhouse International hat sich auf die natürliche Haltung von Milchkühen spezialisiert, um einen hohen Tierwohlstandard zu gewährleisten. Durch genaue Beobachtung des Verhaltens der Kühe entwickelt Cowhouse Produkte, die es den Tieren ermöglicht, sich in einem Stall so zu verhalten es in der Natur üblich ist.

Cowhouse International

 +31 (0)88 1012 900

 info@cowhouse.nl

Wollen Sie mehr wissen?
www.cowhouse.com



Folge uns auf:



Adresse Cowhouse International
Nobelweg 1, 8912 BJ Leeuwarden
Die Niederlande